



## #mehrSPORTinNRW integriert.

Wir für Vielfalt, selbstbestimmte und gleichberechtigte Teilhabe!

---

Der Vereinssport in NRW bietet **Teilhabechancen für weite Teile der Bevölkerung**. Gleichwohl sehen sich Menschen aus unterschiedlichen Gründen auch im Sport mit erschwerten Zugangsmöglichkeiten konfrontiert. Dies betrifft z. B. Menschen mit Einwanderungsgeschichte, Geflüchtete, Menschen mit Behinderungen, queere Menschen oder Menschen mit niedrigem sozio-ökonomischen Status.

Um entsprechende Barrieren (auch) im Sport zu erkennen und abzubauen, **existieren bereits verschiedene Förderprogramme und Projekte, die aber meist nur Teilzielgruppen adressieren** bzw. sich auf eine spezielle Zugangsbeschränkung konzentrieren. Es ist jedoch in der Regel eine Kombination mehrerer Faktoren, die Zugangsmöglichkeiten positiv wie negativ beeinflusst. Während es aus (gesellschafts-) politischer Sicht zunächst sinnvoll erscheint, in den jeweiligen Politikfeldern spezifische Teilzielgruppen anzusprechen, sind die eher quartiersbezogen agierenden **Sportvereine mit der Vielfalt an Kategorisierungen, Teilzielgruppen und entsprechenden Projektförderungen oft überfordert**. Sie benötigen hauptberufliche Unterstützung aus den Stadt- und Kreissportbünden. Diese müssen Vereine vor Ort bei der Integration von Vielfalt unterstützen, gemeinsam mit ihnen offene Zugänge schaffen und ihnen den Weg zu möglichen Förderprogrammen und Projekten ebnen.

Dass sich solche hauptberufliche Unterstützung des Ehrenamts in Sportvereinen bezahlt macht, zeigen die Fachkräfte „Integration durch Sport“ in den Stadt- und Kreissportbünden sowie ausgewählten Fachverbänden bereits seit 2016/2017. Auf diese mittlerweile etablierten Strukturen gilt es aufzubauen, die Perspektive zu erweitern und damit selbstbestimmte, gleichberechtigte Teilhabe im Sport nachhaltig zu fördern. **Aus den bislang 40 halben Stellen „Integration“ sollten deshalb 54 volle Stellen „Vielfalt“ (eine Stelle pro Stadt-/Kreissportbund) gemacht werden.**

Die Förderung von Vielfalt in den Sportvereinen **wirkt gleichzeitig Rassismus und weiteren Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit entgegen**. Sie zahlt damit auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt in NRW ein.